

① **Anmeldung einer Gasinstallation**

Anmeldung zur Inbetriebsetzung (Gas)

Anlage befindet sich im Fernwärmesetzungsgebiet

es liegt eine Befreiung v.d. Satzung d. LHS vor


Netzanschluss vorhanden ja nein

Erläuterungen auf der Rückseite

Eingangsvermerk Netzbetreiber /Nr.

Messtellenbetreiber:

Gasbelieferung erfolgt durch:



② **Anschrift des Netzbetreibers**

Netzgesellschaft Schwerin mbH (NGS)

Name des NB _____

Eckdrift 41 - 43

Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach _____

19061 Schwerin

Postleitzahl _____ Ort _____

Angaben zum Netzanschluss

Name des Anschlussnutzers (bei vorh. Anlage Kundennummer) _____

Straße und Haus-Nr. _____ Etage _____

Postleitzahl _____ Ort _____ Ortsteil / Gemarkung / Flurstück-Nr. _____

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes _____

③ **Anschlussnehmer:**

Name, Vorname bzw. Firmenname _____

Straße und Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Ort _____

Telefon, Fax, E-Mail _____

Grundstückseigentümer:

Name, Vorname bzw. Firmenname _____

Straße und Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Ort _____

Telefon, Fax, E-Mail _____ Unterschrift Grundstückseigentümer _____

④ **Angemeldet wird:** Haushalt Gewerbe / Industrie

Neuanlage Wiederinbetriebsetzung

Anlagenveränderung Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung

Gasgerätewechsel Außenleitung

Gasgeräte:

Verwendung:
a Heizen + VVW
b Warmwasser
c Heizen
d Kochen
e sonstiges

	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräteart (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte		Einbauort	Die Luftversorgung wird sichergestellt	Nennbelastung kW	Nennleistung kW
			neu	vorhanden				

Angaben zur Installation:

Gaszähler vorhanden ja nein Zählernummer: _____

Regelgerät vorhanden ja nein

Größe des GS _____ m³/h

⑤ Die Ausführung der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.

Ort, Datum _____

Unterschrift des eingetragenen verantwortlichen Fachmannes _____

⑥ **Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)**

Über die geplante Aufstellung der o. g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt. Die erforderlichen Antragsunterlagen (Anlage zur Baubeschreibung für Feuerungsanlagen gem. Landesbauordnung) liegen vor.

zusätzliche Informationen siehe Anhang

Ort, Datum _____

Unterschrift und Stempel des BSM _____

⑦ **Netzbetreiber** Druckstufe Netz ND MD HD

Der Gasversorgung wird zugestimmt ja nein

zusätzliche Informationen siehe Anhang (z.B. Technische Hinweise)

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

⑧ **Eingetragenes Installationsunternehmen**

Eingetragen beim Netzbetreiber: _____

Ausweis-Installateurnummer: _____

E-Mail: _____

Firmenstempel / Anschrift/ Tel. und Fax

Erklärung zur Fertigstellung:

Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o. g. Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRGI) unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen dem Netzbetreiber vorgelegt werden. Die Anlage kann gemäß NDAV in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers beantragt.

Der Bezirksschornsteinfegermeister wurde über die Fertigstellung informiert. Nach Aufstellung des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebsetzung der Gasinstallation, sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU.

Bitte Erläuterungen in Punkt 8 auf der Rückseite beachten!

Wunschtermin zur Inbetriebsetzung _____

Regelgerät / Zähler bitte ausliefern Zähler nicht gewünscht *

Regelgerät / Zähler wird abgeholt





Anschlussstück Zähler mitliefern (kostenpflichtig)

Zubehörsatz Gasdruckregelgerät mitliefern (kostenpflichtig)

Ort, Datum _____

Unterschrift des eingetragenen verantwortlichen Fachmannes _____

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung einer Gasinstallation"

- zu ① • Hier bitte durch ankreuzen kenntlich machen, ob es sich um eine Anmeldung oder eine Inbetriebsetzung handelt. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist. Sollte kein Netzanschluss vorhanden sein, wird ein Angebot zugesandt. Befindet sich der Anschluss im Fernwärmesetzungsgebiet ist eine Befreiung von der Satzung durch das Amt f. Umwelt der Landeshauptstadt (LHS) einzuholen.
- zu ② • Anschrift des jeweiligen Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss eintragen.
Sollte ein anderer Messstellenbetreiber gewählt werden, sind die Angaben mit anzugeben (als Anlage)!
- zu ③ • Angaben zum Anschlussnehmer und Angaben zum Grundstückseigentümer hier einfügen.
Der **Anschlussnehmer** ist der Eigentümer der an das Versorgungsnetz über den Netzanschluss angeschlossenen Kundenanlage. Ein Vertrag zwischen Anschlussnehmer und Netzbetreiber regelt die Anbindung der Kundenanlage an das Versorgungsnetz einschließlich der Nutzung des Grundstücks durch den Netzbetreiber.
Der **Netzanschlussnutzer** ist der Nutzer des Anschlusses. Das kann der Anschlussnehmer, aber auch der Mieter eines Hauses oder einer Wohnung sein. Ein Anschlussnutzungsvertrag zwischen Netzbetreiber und Anschlussnutzer regelt die Rechte und Pflichten hinsichtlich der Nutzung der Kundenanlage zur Einspeisung und Entnahme von Energie.
Lastprofile:
Einfamilienhäuser ( [Download](#))
Mehrfamilienhäuser ( [Download](#))
Summenlastprofil Gewerbe ( [Download](#))
und seit 01.10.2011
Kochgas ( [Download](#))
- zu ④ • Hier bitte auswählen welche Arbeiten ausgeführt werden sollen und in welchem Bereich dies geschehen soll.
• Bitte teilen Sie uns mit, ob schon Gaszähler sowie Gasdruckregelgerät vorhanden sind. Wenn ja, bitte die Zählernummer mit angeben.
• Bitte die neuen sowie vorhandenen Gasgeräte mit deren Verwendung sowie Leistungsangaben vermerken.
• Im Feld Gasgeräteart bitte die Art des Gerätes eintragen (z.B. B11, C33x u.s.w.).
- zu ⑤ • Bitte bestätigen Sie, dass die Installation ordnungsgemäß durchgeführt wird.
- zu ⑥ • Hier wird vom Bezirksschornsteinfegermeister bestätigt, dass er über die geplante Aufstellung informiert wurde.
- zu ⑦ • Zustimmung des Netzbetreibers
- zu ⑧ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen gemäß NDAV § 13 (2).
• Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von dem verantwortlichen Fachmann zu unterschreiben.
• Die Inbetriebsetzung (Gasdruckregler- und Zählereinbau) erfolgt nach Abstimmung mit dem örtlichen Netzbetreiber.
Das aktuelle Verfahren des Inbetriebsetzungsprozesses der NGS ist einzuhalten.
(sh. techn. Anschlussbedingungen bzw. Information des Netzbetreibers)
Bei Bedarf können das Anschlussstück für den Zähler bzw. der Zubehörsatz für das Gasdruckregelgerät bei einigen Netzbetreibern käuflich erworben werden.

* Kunde wählt Messstellenbetreiber selbst

Bearbeitungsvermerke: